

Grafikkarten

unter

eComStation und OS/2

Version: 1.43
Stand: 06/2008
Autor: Robert Fuchs
Kontakt: robertfuchs@compuserve.com
Bezugsquelle: <http://www.teamruhr.de/service/service.php>

Inhaltsübersicht:

- OS/2 und AGP/AGP - Express Grafikkarten
- Grafikkartenhersteller mit eigenen OS/2 Treibern?
- Was tun, wenn für die Grafikkarte kein OS/2 Treiber vom Grafikkartenhersteller verfügbar ist?
- Installation des IBM Standard Grafikkartentreibers (= IBM Gradd Treiber)
- FAQ Grafikkarten
- Rücksetzen des Grafikkartentreibers auf Standard VGA
- Bezugsquellen für OS/2 Grafikkartentreiber
- Weitere interessante Internetadressen zum Thema OS/2
- **eComStation (eCS) der OS/2 Nachfolger von Serenity Systems**

- OS/2 und AGP /AGP- Express Grafikkarten

Seit längerer Zeit werden Grafikkarten nur als AGP Grafikkarten im Handel angeboten. PCI Grafikkarten Version gibt es in der Regel nur noch bei den "Billig" Grafikkarten, so dass sich für den OS/2 bzw. eCS Anwender folgende Frage stellt:

- > Kann ich mit einem normalen Grafikkarten Treiber auch AGP/AGP - Express**
- > Grafikkarten unter OS/2 und eComStation einsetzen?**

Bei AGP/AGP - Express handelt es sich um eine neue Steckplatznorm für Grafikkarten. Anstelle in einem PCI Bus werden nun die Grafikkarten in einen AGP/AGP- Express Steckplatz Bus eingesteckt.

AGP/AGP- Express Grafikkarten können deshalb nur verwendet werden wenn auf dem Motherboard (Hauptplatine) des PC ein entsprechender Steckplatz vorgesehen ist, da es sich ausschließlich um eine neue Steckplatznorm handelt können alle Grafikkarten, von welchen es sowohl eine PCI Grafikkarte als auch eine AGP Grafikkarte gibt, mit den normalen OS/2 Grafikkartentreibern betrieben werden.

- Grafikkartenhersteller mit eigenen OS/2 Treibern

Matrox:

Die Firma "Matrox" bietet bis zur Matrox G 450 einen eigenen Grafikkartentreiber für Ihre Grafikkarten an, welcher inoffiziell auch die Matrox G 550 unterstützt (Version 2.58.144)

Die Matrox Treiber sind sehr schnell und zuverlässig. Vorteil der eigenen Grafikkartentreiber Entwicklung ist, dass so gut wie alle Grafikkarten von Matrox unterstützt werden.

Matroxgrafikkartentreiber unterstützen Grafikauflösungen bis zu 1920x1200 (bzw. 1800x1440) in den unterschiedlichsten Bildwiederholungsraten.

Für die neuen Matrox Grafikkarten (z.B.: Parhelia usw.) werden von Matrox aktuell KEINE eigenen Treiber angeboten.

Alle Matrox Grafikkarten ab 1996 -2007 werden von dem **SciTech SNAP Graphics Prof.** Grafikkartentreiber des Grafikkartentreiber Hersteller SciTech Software unterstützt.

Elsa:

Elsa hat bis zur ihrer Elsa Winner Office 1000, 2000, 3000 Grafikkartentreiber geschrieben bzw. an ihre Grafikkarten angepasst.

Für alle Grafikkarten mit den Bezeichnungen Erazor, Gloria gab es von Elsa KEINE OS/2 Grafikkartentreiber mehr.

- Grafikkarten ohne einen herstellereigenen OS/2 Treiber

eComStation und OS/2 Nutzer die einen beschleunigten Grafikkartentreiber für die aktuell auf dem Markt befindlichen Grafikkarten suchen. Müssten auf die aktuelle Version der eComStation (= OS/2 Warp 4.5x) umsteigen da hierfür die neuste Version des "Panorama" Grafikkartentreiber benötigt wird welcher aktuell nur mit einer gültigen eComStation Lizenz 2.xx oder einer eComStation Lizenz 1.2 mit Software Abo erhältlich ist.

Aktuelle Informationen zum "Panorama" Grafikkartentreiber erhalten Sie unter:

<http://de.ecomstation.ru/projects/panorama/download/hardware.txt>

Nutzer einer Grafikkarte der Baujahr:1996 -2007 für welche es keine herstellereigenen OS/2 Treiber gibt, erhalten mit dem seit kurzem frei verfügbaren **SciTech SNAP Graphics Prof.** einen hervorragenden universal Grafikkartentreiber. Der Grafikkartentreiber unterstützt ca. 240 Grafikkartenchips der Baujahre 1996 - 2007.

Die aktuelle Version des "SciTech SNAP Graphics Prof." wird auf der Homepage des **Hersteller SciTech frei zum Download angeboten und kann mit dem KOSTENLOSEN Registrierschlüssel genutzt werden.**

Eine Liste der unterstützten aktuell unterstützten Grafikchipsätze findet man unter:

<http://www.scitechsoft.com/>
->Products -> SOLUTIONS FOR OEM'S AND SYSEM INTEGRATORS
-> SciTech SNAP Graphics - Other (See supported hardware list for OS/2)

Download: <http://www.scitechsoft.com/ftp/snap/os2/>

Dateien:	- snap-os2-3_x_x.exe	- SciTech SNAP Graphics Prof. Treiber
	- snapos2_nlv-3xx.zip	- nat. Sprachpaket übersetzt die Treibereinstellungen
	- free-reg-code.txt	- Datei mit Freischaltcode

Neuere als in der Liste aufgeführte Grafikkartenchips werden aktuell nicht unterstützt, da die Firma SciTech beschlossen hat, die Entwicklung des OS/2 SNAP Grafikkartentreiber zum Ende des Jahres 2007 einzustellen und diese im Laufe des Jahres 2008 als OpenSource an die OS/2 Entwicklungsgemeinde als OpenSNAP zu übergeben.

Da dieser Vorgang noch nicht abgeschlossen ist, unterstützt der aktuelle Treiber keine neueren Grafikkarten.

Der kostenlose Registrierungsschlüssel für die aktuelle "SciTech SNAP Graphics Prof. Version 3.18" für OS/2 lautet:

Quelle:
<http://www.scitechsoft.com/ftp/snap/os2/free-reg-code.txt>

The SciTech SNAP Graphics product is no longer being actively developed, and at least portions of the source code will be made available under an open source license. There will no longer be any future versions of SNAP Graphics available from SciTech.

If you would like to use the latest SciTech release on your computer, please use the following free registration code to unlock the product:

Name: Free OS/2 Code
Code: 9F98-2AB9-9195-CC

Please enter the code exactly as shown above (including case).

Neben der o. g. kommerziellen Version des Treibers gab es seit 1997 für Kunden des "IBM Software Choice Abo" sowie für Kunden der "eComStation" (OEM Version von OS/2 Warp 4.5x) von Serenity Systems eine kostenfrei Version des "SciTech SNAP Graphics/SE". Man findet ihn u.a. im Support Bereich der "eComStation" von des Herstellers Serenity Systems "eComStation" sowie als "IBM Software Choice" Kunde von IBM selbst.

Die Einschränkungen des SNAP Graphics/SE sind u. a.: fehlende 3D Beschleunigung, Bild-Wiederholungsraten nur bis 75 Hz, keine Grafikzwischenauflösungen, keine DVI Unterstützung, keine volle Hardware Beschleunigung. Die letzte frei erhältliche Version des IBM "Display Doctor für OS/2 SE "Version 7.04 findet man u.a. im Hobbes Online Archive. (Display Doctor => frühere Bezeichnung des SciTech SNAP Graphics/SE, Datenstand:12/2000).

Da die aktuelle Vollversion des SciTech SNAP Graphics für OS/2 von SciTech seit 2008 kostenfrei erhältlich ist, ist es sinnvoll die Vollversion des SciTech SNAP Graphics Prof. zu verwenden.

In Fällen in welchen eine Grafikkarte nicht von dem SciTech SNAP Grafikkartentreiber unterstützt wird z.B. weil sie älter ist als die vom SNAP Graphics unterstützten Grafikkarten, so sollte man nach einem vom Grafikchiphersteller eigenen OS/2 Grafikkartentreiber zu nutzen. Hierbei ist Folgendes zu beachten.

Meist entwickelt der Grafikkartenhersteller seine aktuellen Treiber nicht mehr selbst, sondern erhält den Treiber vom Hersteller des Grafikchips einen Grafikkarten Treiber gestellt, den er, sofern er möchte, auf Ihre eigene Grafikkarte anpassen kann.

Sollte also ein Grafikkartenhersteller für OS/2 Treiber keine eigenen Treiber mit der Grafikkarte liefern, so besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass der Chiphersteller einen solchen OS/2 Treiber jedoch für seinen Grafikchip anbietet. Aus diesem Grund sollte man sich in diesem Fall einmal auf den Seiten des Grafikchipherstellers umschauen. Wichtig ist dabei jedoch zu wissen, um was es sich für einen Grafikchip auf der Grafikkarte handelt. Dabei ist die genaue Bezeichnung des Grafikchipsatzes sehr wichtig,(z.B.: nVidia Riva TNT 2) um später auf der Internetseite des Chipherstellers den richtigen Treiber zu finden.

Chiphersteller, auf deren Internetseite man in der Regel fündig wird sind u.a. :

- S3 Graphics (heute "VIA Technologies, Inc")
- Cirrus Logic
- nVidia
- Intel
- Matrox

Grafikkartentreiber für Notebook LCD Bildschirme

- Chips & Technology
- Cirrus Logic (nur ältere Modelle !)

Findet man bei den Chipherstellern keinen passenden Treiber für seine Grafikkarte, so sollte man sich als nächstes im Hobbes Online Archive umschauen.

Eine weitere Quelle für Grafikkartentreiber sind auch nachfolgenden Online Archive:

- Commtalk Online Archive (<http://www.commtalk.de>)
- SchnickSchnack BBS (<http://www.schnickschnack.net/>)
- Norloffs OS2BBS.COM (<http://www.os2bbs.com/>)

Hier findet man häufig Grafikkartentreiber aus IBM Mailboxen sowie Treiber die nicht mehr auf der Homepage der Grafikkartenhersteller zu finden sind (z.B.: Beta Treiber).

Sollte man in keinem der hier genannten Quellen einen Grafikkartentreiber finden, so kann der IBM Universal Grafikkartentreiber (IBM Gradd) installieren, der für die eComStation von Serenety System und für IBM OS/2 kostenlos erhältlich ist.

- Installation des IBM Standard Grafikkartentreibers (= IBM Gradd Treiber)

- Beim IBM Gradd Treiber handelt es sich um einen generischen Grafikkartentreiber der eingesetzt werden kann, wenn aktuell KEIN optimierter OS/2 Treiber zur Verfügung steht.

Die generischen IBM Gradd Treiber sind so aufgebaut dass sie weitgehend mit allen Grafikkarten zusammenarbeiten. Dafür greift der generische IBM Gradd Treiber auf keinerlei spezielle Funktionen eines Grafikchips zu.

Neben den reinen generischen IBM Gradd Treibern (= unbeschleunigte Gradd Treiber) enthalten die aktuellen IBM Gradd Treiber auch einige Familien Grafikkartentreiber, welche die wichtigsten Funktionen eines Grafikchips bzw. einer Grafikkarte unterstützen.

In den aktuellen IBM Gradd Treiber ab Version 0.97 werden u .a. folgende Familien-Grafikkartentreiber mitgeliefert (= angepasster Gradd Treiber).

- * ATI Mach64/Rage GRADD
- * Chips & Technology 6555X
- * Matrox (Millenium/Mystique)
- * NeoMagic GRADD
- * S3 86x/96x/Trio/Trio3D/Savage3D/Savage4 GRADD
- * S3 Virge GRADD
- * Trident 3DImage975/Cyber9397 GRADD

Der IBM Gradd Treiber dient jedoch nicht nur als Universal Grafikkartentreiber, sondern wird auch von einigen Grafikkartentreibern als Basis für den herstellereigenen Grafikkartentreiber vorausgesetzt. Das hat zur Folge, dass einige OS/2 Treiber auf der IBM Gradd Technologie aufbauen und nur dann genutzt werden können, wenn der IBM Gradd Treiber vorher auf dem Computer installiert wurde.

Ein Beispiel für einen solchen Treiber ist der Grafikkartentreiber der Firma nVidia für die Chipsätze: Riva TNT, TNT 2, Riva Vanta, welcher nur in Verbindung mit dem IBM Gradd Treiber eingesetzt werden kann.

Systemvoraussetzung zur Installation des IBM Gradd Treibers:

- | | |
|--|--------------------------|
| - Serenity Systems- eComStation Version 1.0x | kein FixPak notwendig |
| - IBM Warp Server for e Busnis | kein FixPak |
| - IBM Software Choice Abo (Convenience-Paks 1,2) | kein FixPak |
| - IBM OS/2 Warp 4 | mit FixPak 5 oder höher |
| - IBM OS/2 Warp 3 | mit FixPak 35 oder höher |

Installationsanweisung:

1.) IBM Gradd Treiber aus dem Internet herunterladen

- Der IBM Gradd Treiber steht im Internet in 2 Versionen zur Verfügung, bitte laden Sie die selbstentpackende Version des Gradd Treibers herunter.

- <http://hobbes.nmsu.edu/pub/os2/system/drivers/video> -> Filename: gradd97.zip
- <http://www.commtalk.de/> -> OS/2 - Library-> drivers -> search -> IBM Gradd
- <ftp://ftp.boulder.ibm.com/ps/products/os2/videopak/graddbb/>

2.) Entpacken des IBM Gradd Treiber

Entpacken Sie den IBM Gradd Treiber in dem von Ihnen gewünschten Verzeichnis z.B: "C:\gradd" Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

- öffnen Sie ein OS/2-Fenster (System->Befehlszeilen ->OS/2 Fenster)
- Geben Sie auf der sich nun öffnenden OS/2 Kommandozeile die nachfolgenden Befehle zeilenweise ein (Bitte drücken Sie nach jeder Zeile jeweils 1x die "Enter" Taste)
mkdir C:\Gradd
cd C:\Gradd
-> bitte nicht das Kommandozeilen Fenster schließen!!!!

- Kopieren Sie nun die aus dem Internet herunter geladene Datei "Gradd*.exe" in das soeben erstellte Verzeichnis (hier:"C:\gradd") auf Laufwerk C:
- Entpacken Sie nun in dem noch offenen OS/2 Fenster die Datei "gradd*.exe" in dem hierfür soeben erstellten Ordner "C:\Gradd" mit Hilfe des nachfolgenden Befehles (Bitte drücken Sie nach dem Eingeben des Befehls 1x die "Enter" Taste)

GRADDBB* -DIR -OVER

Stellen Sie hierbei sicher, dass sowohl die Datei "gradd.exe" als auch das OS/2 Fenster sich hierbei im Verzeichnis "C:\Gradd" befindet.*

Beispiel:

Bei einer zu entpackenden Datei mit dem Dateinamen "gradd083.exe" würde der einzugebende Kommandozeilen Befehl folgendermaßen lauten:

gradd083 -DIR -OVER

4.) Setup Starten

Geben Sie nun in das nach wie vor offene OS/2 Fenster (aktuelles Verzeichnis C:\Gradd)

auf der Kommandozeile den folgenden Befehl ein.

Setup

Nun werden Ihnen vom IBM Gradd Treiber die zur Verfügung gestellten Grafikkartentreiber angezeigt. Bei der IBM Gradd Treiber Version 0.97 stehen Ihnen hierfür folgende Treiber Optionen zur Verfügung *:

"ATI" - ATI Mach64/Rage Family GRADD
 "CHP" - Chips & Technology 6555x Family GRADD
 "DYN" - Dynamically Selected GRADD
 "GEN" - Generic VESA Unaccelerated GRADD
 "MGA" - Matrox Millenium & Mystique Family GRADD
 "NM" - NeoMagic 2090/2093/2097/2160/2200/2360 Family GRADD
 "S3" - S3 86x/96x/Trio/Trio3D/Savage3D/Savage4 GRADD
 "Tri" - Trident 3DImage975/Cyber9397 GRADD
 "VGA" - Video Graphics Array (VGA) GRADD
 "Virage" - S3 Virge GRADD

* = Bitte beachten Sie, dass die oben genannten Optionen sich von Treiber zu Treiber Version ändern können!

Möchten Sie zum Beispiel den IBM Gradd Treiber für ATI Grafikkarten Treiber installieren, so geben Sie bitte in dem noch offenen OS/2 Fenster den nachfolgenden Kommandozeilen Befehl ein (aktuelles Verzeichnis C:\Gradd) (Bitte drücken Sie nach dem Eingeben des Befehls 1x die "Enter" Taste)

Setup ATI

Haben Sie einen anderen Grafikkartenchip der nicht in der Liste der unterstützten Grafikkarten steht (oder ist Ihnen der auf der Grafikkarte benutzte Grafikchips nicht bekannt), geben Sie bitte auf der Kommandozeile im Verzeichnis "C:\Gradd" folgenden Befehl ein (Bitte drücken Sie nach dem Eingeben des Befehls 1x die "Enter" Taste)

Setup gen

5.) PC neu starten

nach der Installation des Treibers schließen Sie das OS/2 Fenster und starten den PC erneut

6.) Einstellen der Bildschirmauflösung

nach dem Neustart des Rechners können Sie die Bildschirmauflösung Ihres PC einstellen, hierzu öffnen Sie nachfolgende OS/2 Ordner

System->Systemkonfiguration -> System-> Bildschirmauflösung

- Der verwendete Bildschirm sowie Auflösung und Bildwiederholungsraten der Grafikkarten können auf der 2. Karteikarte vom "Bildschirm" - eingestellt angegeben werden.
- Sollte der von Ihnen genutzte Monitor nicht in der Liste der aufgelisteten Monitore vorhanden sein, so benutzen Sie, sofern Ihr Monitor Vesa kompaktibel ist, die Einstellung "Vesa Kompaktibler xx Zoll Bildschirm"

7.) PC neu starten

Die eingestellte Bildschirmauflösung wird nach dem nächsten PC Neustart vom Betriebssystem eingestellt.

8.) Sollte der IBM Gradd Grafikkartentreiber nur als Basis für einen herstellereigenen Treiber installiert werden, so kann nun der herstellereigene Grafikkarten Treiber installiert werden (z.B.: Hersteller Treiber für die nVidia Riva TNT Serie!!)

FAQ Grafikkarten:

- Ich besitze eine Matrox G550/P650/P750/ Parhelia Grafikkarte, woher bekomme ich einen Treiber für diese Grafikkarte?

Für alle Matrox Grafikkarten der Serien Impression,Ultima, Millennium sowie für die Matrox Millennium MGA-G100-MGA-G450 gibt es offizielle Matrox OS/2 Treiber.

Für die Matrox G 550 Grafikkarte wurde kein offizieller Grafikkartentreiber für OS/2 herausgegeben. Nach eigener Erfahrung sowie der Erfahrungen einiger anderen OS/2 Nutzer ist jedoch die aktuelle Matrox Treiber Version durchaus an die Matrox G 550 angepasst und läuft problemlos mit dem OS/2 Treiber der Matrox G 450 (**ab Treiber Version 2.58.144**). (Für diese Aussage kann jedoch keinerlei Gewähr übernommen werden!!)

Alternativ hierzu kann die Matrox G 550 jedoch auch mit dem aktuellen Treiber des SciTech SNAP Graphics bzw. SciTech Display Doctor Prof. für OS/2 (ab Version 7.09) betrieben werden, dieser unterstützt alle Matrox Grafikkarten inkl. des digitalen Monitor Ausganges für TFT Flachbildschirme. (Bezugsquelle siehe Anhang) Nutzer der "eComStation" sowie Kunden des "IBM Software Choice" Abonnement können des Weiteren auch den IBM/*Serenity Systems* "SciTech Display Doctor Special Edition" bzw. "SciTech SNAP Graphics SE für OS/2" (ab Version 7.09) nutzen. (Einschränkungen: *keine 3D Beschleunigung; Bildwiederholungsraten nur bis 75 Hz, keine Grafikzwischenauflösungen, keine DVI Unterstützung*)

Darüber hinaus ist grundsätzlich auch der "IBM Gradd Treiber" als Notlösung unter OS/2 einsetzbar. Dem OS/2 Nutzer kann jedoch nur dringend geraten werden, sich für eine der o. g. Treiber zu entscheiden, da der IBM Gradd Treiber keinerlei chipspezifischen 2D bzw. 3D Funktionen unterstützt. Was zur Folge hat, dass dieser Treiber sehr langsam arbeitet!!!!

- Ich habe eine ATI Grafikkarte, woher bekomme ich einen OS/2 Treiber für diese Grafikkarte?

ATI hat die Entwicklung von OS/2 Grafikkartentreibern vor einiger Zeit eingestellt!

Neue Grafikkarten von ATI ab Baujahr: 2007- werden durch den Grafikkartentreiber "Panorama" der eComStation unterstützt, **der ausschließlich für Kunden mit eComStation Lizenz verfügbar ist!**

Alle ATI Grafikkartenchips ab Baujahr: 1996 - 2007 werden durch den **"SciTech SNAP Graphics für OS/2"** sowie von der von Serenity Systems und IBM angebotenen light Version des SciTech SNAP Graphics/se (mit den bekannten Einschränkungen) unterstützt.

Bei allen Grafikkarten die durch den **SciTech SNAP Graphics für OS/2"** Grafikkartentreiber unterstützt werden sollten diesen benutzen, da dieses der Beste unter eComStation und OS/2 verfügbare Grafikkartentreiber ist.

Sollte die ATI Grafikkarte **vom "SciTech SNAP Graphics für OS/2"** nicht unterstützt werden, sind im Internet u.a. für folgende ATI Grafikkarten Treiber zu finden

Handelt es sich bei der ATI Grafikkarte um eine **ATI Mach 32, 64**, so erhalten Sie den entsprechenden Treiber auf der ATI Homepage oder in einen der im Anhang genannten online Archive. Einen Treiber für die **ATI Mach 8 und Mach 64** Grafikkarten erhält man des Weiteren mit dem IBM Gradd Treiber den Sie u.a. im Online Archiven von "Hobbes" bzw. im Datei Archive von " CommTalk.de" erhält.

Für die **ATI Rage Pro** Serie findet man darüber hinaus im Hobbes Online Archive einen Grafikkartentreiber der u. a. folgende ATI Grafikkarten unterstützt:

- Rage LT Pro
- Rage Pro (AGP/PCI)
- Rage IIC (AGP/PCI)
- Rage II/II+
- Rage
- VT

Den ATI Rage Pro Treiber findet man auf Hobbes unter:

Quelle: <http://hobbes.nmsu.edu/>
<http://hobbes.nmsu.edu/pub/os2/system/drivers/video/>

Dateiname: ragepro.zip

Darüber hinaus erhält der **IBM Gradd Treiber** einen Grafikkartentreiber für die ATI ATI Mach 64/ Rage Pro Chipsätze, die letzte Version des IBM Gradd Treiber findet man u. a. unter:

- <http://hobbes.nmsu.edu/pub/os2/system/drivers/video> -> Filename: gradd97.zip
- <http://www.commtalk.de/> -> OS/2 - Library-> drivers -> search -> IBM Gradd
- <ftp://ftp.boulder.ibm.com/ps/products/os2/videopak/graddbb/>

Des Weiteren gibt es für die ATI Mobility Grafikkarten der Serie

- . ATI Radeon VE
- . Mobility Radeon
- . Mobility Radeon 7500

einen freien OS/2 Treiber, man findet ihn auf der Internetseite der IBM ThinkPad Serien T 30 und T40 unter:

Quelle: IBM ThinkPad Device Driver Matrix for IBM ThinkPad T 30

[http://www.lenovo.com/de/de/->Support & Downloads ->Driver matrices \(Most common files\)->ThinkPad
->IBM ThinkPad T 30 ->Video Drive](http://www.lenovo.com/de/de/->Support%20%26%20Downloads->Driver%20matrices%20(Most%20common%20files)->ThinkPad->IBM%20ThinkPad%20T%2030->Video%20Drive)

Da viele der o. g. Grafikkarten auch vom SNAP Graphics Grafikkartentreiber unterstützt werden, sollte als erstes geprüft werden ob die gewünschte Grafikkarte mit dem SNAP Grafikkartentreiber betrieben werden kann. Die hier aufgezählten alternativen Grafikkartentreiber sollten nur eingesetzt werden wenn es mit diesem Treiber Probleme gibt.

- Ich habe eine Grafikkarte mit einem S3 Savage 2000 Grafikchip (z.B.: Diamond, ELSA). Auf der Internetseite des Grafikkartenherstellers sind keine OS/2 Treiber erhältlich, wo bekomme ich die aktuellen Treiber für diese Grafikkarten?

Wie bei ATI Grafikkarten gilt auch bei S3 Grafikkartenchips ab Baujahr: 1996 -2007 dass diese Grafikkarten durch den SciTech SNAP Grafikkartentreiber für OS/2 unterstützt werden sowie von den von Serenity Systems und IBM angebotenen light Version des SciTech SNAP Graphics/se (mit den bekannten Einschränkungen) unterstützt werden. Bei allen Grafikkarten die durch den SciTech SNAP Graphics für OS/2 unterstützt werden, sollten diesen eingesetzt werden, da dieses in der Regel der aktuellste Treiber und Beste unter eComStation und OS/2 verfügbare Grafikkartentreiber ist.

Sollte die S3 Grafikkarte vom "SciTech SNAP Graphics für OS/2" nicht unterstützt werden, so sind im Internet für folgende S3 Grafikkarten noch Treiber zu erhältlich.

Die aktuellen Treiber für Grafikkarten mit S 3 Grafikchip findet man im Internet unter folgender URL:

Internetadresse:

<http://www.s3graphics.com/>
-> drivers --> others

Die aktuellen Treiber unterstützen des Weiteren auch folgende S 3 Grafikchips:

- **S 3 Savage 2000**
- **S 3 Savage 4**
- **S 3 Savage 3D**
- **S 3 Savage MX (=Savage 4 Mobil)**

Neben den Treibern für die aktuellen S3 Grafikchips sind hier auch alle anderen Grafikkartentreiber des Herstellers verfügbar.

Zum Feststellen des auf der Grafikkarte befindlichen Grafikchipsatzes findet man auf der Internetseite von "S3 Graphics" das Programm "s3id.exe", welches automatisch den auf der Grafikkarte befindlichen Chipsatz ermittelt.

Alternativ hierzu findet man sehr häufig die Chipbezeichnung auf den Grafikchip der Grafikkarte sowie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

Name	Chipbezeichnung	Name	Chipbezeichnung
Savage 2000	410	Trio 64 UV+	767
Savage 4	395/396	Trio 64 V+	765
Savage 3 D	390/391	Trio 64	764
Savage MX Savage 4 Mobil	290	Trio 32	732
Scenic MX2	k. a.	Trio 3D	365/366
kein Name	260 M5	Trio 3D/2X	362/368
Virge/VX	988	kein Name	928
Virge/GX	385	kein Name	911/924
Virge/DX	375	kein Name	868/968
Virge/GX2	357	kein Name	864/964
Virge	325	kein Name	801/805

- Ich besitze eine Grafikkarte von Nvidia, woher bekomme ich einen Treiber?

(z.B.: Gfors 6xxx; Riva TNT, TNT 2, Riva Vanta Chipsatz)

- Ich habe hier eine Elsa Erazor Grafikkarte im Computer. Wie kann ich eine bessere Auflösung und mehr Farben mit dieser Karte erhalten?

Alle Nvidia Grafikkartenchips ab Baujahr: 1996 -2007 werden durch den "SciTech SNAP Graphics für OS/2" sowie die von Serenity Systems und IBM angebotenen light Versionen des SciTech SNAP Graphics/se (mit den bekannten Einschränkungen) unterstützt.

Bei allen Grafikkarten die durch den SciTech SNAP Graphics für OS/2" Grafikkartentreiber unterstützt werden, sollten diesen benutzen, da dieses der Beste unter eComStation und OS/2 verfügbare Grafikkartentreiber ist.

Alternativ hierzu gibt es von NVidia für die Grafikkarten Riva TNT und Riva Vanta Chipsätzen einen herstellereigenen Grafiktreiber.

Der Treiber unterstützt folgende Riva Chipsätze:

- Riva TNT 2!!!
- Riva TNT
- Riva Vanta
- Riva 128/ 128 ZX

Der Treiber ist auf der Internetseite des Herstellers unter der folgender Internet Adresse zu finden: (Stand: 08/2003)

<http://www.nvidia.com>

-> Drivers -> Graphics Drivers -> Riva 128 (ZX), TNT 1+2-> All Operating Systems

Voraussetzung zur Nutzung des Treibers:

- Der IBM Gradd Treiber muss vorher installiert sein

Nachteil:

Der Treiber unterstützt nur Bildwiederholungsraten bis 60Hz und ist deshalb nicht unbedingt zu empfehlen. *Aus diesem Grund sollte man den SciTech SNAP Graphics für OS/2 von SciTech verwenden.*

- Nach erfolgreicher Installation des NVidia TNT Grafikkartentreibers bleibt der Bildschirm schwarz?

Sollte der NVidia Treiber für OS/2 nach der Installation kein Bild liefern, so ist zu prüfen, ob der IBM Gradd Treiber schon auf dem PC installiert wurde.

(System ->Systemkonfiguration-->Installieren/Entfernen-->

Installation anpassen -> in der Liste der Grafikkarten suchen ob hier ein " VGA (Gradd)" Treiber steht, bei Warp 4 sicherheitshalber den neusten Gradd Treiber installieren, da man hier nicht ersehen kann welche Version hier installiert ist)

Ist der IBM Gradd Treiber nicht installiert, so muss vor dem herstellereigenen Grafikkartentreiber der IBM Gradd Treiber installiert werden. Voraussetzung für die Installation des IBM Gradd Treibers ist mindestens FixPak 6 (Warp 4) bzw. FixPak 35 (Warp 3).

Bevor der IBM GenGradd Treiber auf dem PC installiert wird, sollte die Grafikeinstellung des PC auf Standard VGA eingestellt werden: (nach der Installation des IBM Gradd Treibers auf **Standard VGA Gradd!!!!**)

Nach Installation des IBM Gradd Treiber sowie des nVidia TNT Grafikkarten Treibers sind alle Grafikkarten mit nVidia Grafikchips z.B.: TNT, TNT 2; Vanta unter OS/2 problemlos zu betreiben (z.B.: Elsa Erazor I TNT).

Sollen diese Grafikkarten jedoch mit einer höheren Bildwiederholungsrate als 60 Hz betrieben werden, so können diese Grafikkarten auch mit dem **IBM/Serenity Systems Lizensierter "SciTech Display Doctor Special Edition "** (Pro: höhere Bildwiederholungsrate) oder dem "IBM GenGradd Treiber" in der Einstellung "Gen Gradd" (=generischen Gradd Treiber) betrieben werden. (**Pro:** Bildschirmzwischenauflösungen, höhere Bildwiederholungsrate/ **Contra:** sehr langsam, es werden keine chipspezifischen Funktionen unterstützt!!)

Auch NVidia Grafikkarten Besitzern kann nur dringend empfohlen werden sich für den deutlich besseren SciTech "SNAP Prof." oder zumindest für die "IBM/Serenity Systems SciTechDisplay Doctor SE" zu entscheiden. Die offensichtlichsten Vorteile des SNAP Prof. sind eine wesentlich schnellere Grafikausgabe (2D+ 3D), Bildschirmzwischenauflösungen und eine deutlich größere Auswahl von Bildwiederholungsrate.

- Ich besitze eine Grafikkarte mit nVidia GeForce,3dfx Voodoo Banshee,Intel bzw. Chips & Technologies 69xxx, SIS,Cyrix,Trident Cyber, Blade 3D Chipsatz woher bekomme ich einen Treiber ?

Da für die o. g. Grafikchips keine eigenen OS/2 Treiber angeboten werden, sind diese Grafikkarten aktuell nur mit Treibern von Fremdherstellern zu betreiben. Unter OS/2 stehen hierzu aktuell 4 mögliche Treiber zur Verfügung.

Die beste Grafikausgabe für die o. g. Grafikchips bietet hierbei der kommerzielle Grafikkartentreiber der Firma SciTech mit dem Namen "SciTech SNAP Graphics".

Neben einer kommerziellen Version gibt es für Kunden des "IBM Software Choice Abo" sowie für Kunden der "eComStation" (OEM Version von OS/2 Warp 4.5x) von Serenity Systems eine kostenlose Version des "SciTech SNAP Graphics SE", man findet ihn auf der Homepage von Serenity Systems "eComStation" sowie als "IBM Software Choice" Kunde auf den "IBM OS/2 Device Driver Pak" Seiten.

(Einschränkungen: *keine 3D Beschleunigung, Bildwiederholungsrate nur bis 75 Hz, keine Grafikzwischenauflösungen, keine DVI Unterstützung*)

Für IBM OS/2 Warp 3 + 4 Nutzer mit einer älteren Grafikkarten und keinem Update auf die neuste "eComStation" Version bzw. ohne "IBM Software Choice" Abonnement können als Alternative die letzte frei erhältliche Version des IBM "Display Doctor für OS/2 SE "Version 7.04 (Datenstand:12/2000) aus dem Hobbess Online Archive nutzen.
(Bezugsquellen siehe Anhang).

Darüber hinaus ist grundsätzlich auch der "IBM Gradd Treiber" einsetzbar. Jedem OS/2 Nutzer kann jedoch nur dringend angeraten werden sich für eine aktuelle Version des SciTech Display Doctors zu entscheiden, da der IBM Gradd Treiber keinerlei chipspezifischen 2D bzw. 3D Funktionen unterstützt und hiermit deutlich langsamer ist alle anderen verfügbaren Treiberversionen!!!!

Bitte beachten Sie bei der Nutzung des SciTech Display Doctor sowie bei der Nutzung des IBM Gradd Treiber den notwendigen FixPak Stand Ihrer OS/2 Version.

Rücksetzen des Grafikkartentreibers auf Standard VGA

Grundsätzlich gibt es 2 Möglichkeiten die Grafikkarte unter OS/2 auf Standard VGA zurück zu setzen.

1. Rücksetzen der Grafikkarte über den Menüpunkt "Installation Anpassen"
2. PC beim Systemstart auf "Standard VGA" zurücksetzen.

Neben diesen Möglichkeiten bieten einige Grafikkarten darüber hinaus noch die Möglichkeit den Treiber über ein mitgeliefertes Deinstallationsprogramm zu entfernen (z.B.: Matrox Grafikkarten)

Ein Rücksetzen der Grafikkarte auf Standard VGA wird in der Regel in folgenden Fällen notwendig:

- a.) Eine alte Grafikkarte soll durch eine neue Grafikkarte ersetzt werden.
- b.) Ein alter Grafikkartentreiber soll durch einen neueren Treibers ersetzt werden.
(Bei Produktivsystemen unbedingt zu beachten!!!)
- c.) Es wurde ein falscher Grafikkartentreiber installiert.
- d.) Die Installation des installierten Grafikkartentreiber wurde nicht erfolgreich beendet.
- e.) Vor dem Tausch einer Grafikkarte wurde der PC nicht auf den Standard VGA Treiber zurückgesetzt.

Die nachfolgende Beschreibung geht ausschließlich auf die vom Betriebssystem vorgesehenen Möglichkeiten aus eine Grafikkarte auf VGA Standard zurückzusetzen.

1. Rücksetzen der Grafikkarte über den Menüpunkt "Installation Anpassen"

Ein Zurücksetzen über den Menüpunkt "Installation Anpassen" bietet sich grundsätzlich in den Fällen a.) und b.) an.

Vorgehen:

- a. Öffnen Sie bitte nachfolgende OS/2 Ordner um den Punkt Installation Anpassen aufzurufen:

System.->Systemkonfiguration ->Installieren/Entfernen (nur bei Warp 4und neuer)-> Installation Anpassen

- b. In dem nun erscheinenden Installationsbildschirm klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **"primärer Bildschirm"** nach Anklicken diese Option im Installationsprogramm von OS/2 öffnet sich nun das Installationsfenster **"Installation eines Primärbildschirmes"** mit einer Liste der zu installierenden Bildschirmreibern.

- c. Wählen Sie aus der nun angezeigten Liste von Grafikkarten Treibern den **"VGA Standard"** Treiber aus (nicht: VGA Gradd bzw.Super VGA Treiber).

- d. Als Quellverzeichnis für den "VGA Standard" Grafikkartentreiber geben Sie bitte das folgende Unterverzeichnis an

x:\os2\dll\VGA

Merke:

x= Laufwerk auf welchem OS/2/eCom Station installiert wurde.

- e. Nach Angabe des o. g. Quellverzeichnisses wird nun der Standard VGA Treiber nun installiert.
- f. Starten Sie nun nach Beendigung der Treiberinstallation Ihren PC neu
- g. Nach erneutem Systemstart ist der Grafikkartentreiber auf VGA zurückgesetzt.

2. PC beim Systemstart auf "Standard VGA" zurücksetzen.

Das Zurücksetzen des Grafikkartentreibers vor einem Systemstart wird in der Regel in den Fällen vorgenommen, bei welchem es durch einen falschen Treiber bzw. durch eine fehlgeschlagene Installation zu keiner Grafikausgabe mehr kommt.

Vorgehen:

- a. Starten Sie den PC neu und drücken sobald das weiße Klötzchen oben links auf dem Bildschirm erscheint gleichzeitig die Tasten **Alt + F11**
- b. In dem nun erscheinenden Menü wählen Sie bitte aus den zur Verfügung stehenden Optionen, **F3** aus "**Grafikkartentreiber auf Standard VGA zurücksetzen**"
- c. Der Systemstart wird nun fortgesetzt nach dem Bootvorgang wurde von OS/2 der VGA Standard Bildschirmtreiber installiert.

- Bezugsquellen für OS/2 Grafikkartentreibern

1.) eComStation "Panorama" Grafikkartentreiber:

Grafikkartentreiber, welcher die aktuellen Grafikchips unterstützt. Treiber aktuell ausschließlich für Kunden der eComStation 2.xx sowie für mit einem eComStation Support Vertrag erhältlich

Treiber Informationen:

<http://de.ecomstation.ru/projects/panorama/download/hardware.txt>

Bezugsadresse:

<http://www.ecomstation.com>

2.) SciTech SNAP Graphics Prof./ Display Doctor Prof. (SDD) :

hervorragender Standard Grafikkartentreiber unterstützt ca. 240 Grafikkartenchips der Baujahre 1996 -2007 wird aktuell jedoch vom Hersteller nicht weiterentwickelt, jedoch voraussichtlich von open Source im Jahr 2008

Die aktuelle Version des "SciTech SNAP Graphics Prof." wird auf der Homepage des Hersteller SciTech frei zum Download angeboten und kann mit dem KOSTENLOSEN Registrierschlüssel genutzt werden.

Liste der unterstützten Grafikchipsätze:

<http://www.scitechsoft.com/>

->Products -> SOLUTIONS FOR OEM'S AND SYSEM INTEGRATORS

-> SciTech SNAP Graphics - Other (See supported hardware list for OS/2)

Treiber Download: <http://www.scitechsoft.com/ftp/snap/os2/>

Dateien:	- snap-os2-3_x_x.exe	- SciTech SNAP Graphics Prof. Treiber
	- snapos2_nlv-3xx.zip	- nat. Sprachpaket übersetzt die Treibereinstellungen
	- free-reg-code.txt	- Datei mit Freischaltcode

3.) Serenity Systems/IBM SciTech SNAP Graphics /se für OS/2:

* *Sereniy Systems* - eComStation Kunden:

- <http://www.ecomstation.com>

* *IBM Kunden mit OS/2 Service Vertrag:*

- Bitte fragen Sie Ihren zuständigen Ansprechpartner

4.) IBM Gradd Treiber:

IBM OS/2 GRADD Driver:

- <http://hobbes.nmsu.edu/pub/os2/system/drivers/video> -> Filename: gradd97.zip

- <http://www.commtalk.de/> -> OS/2 - Library-> drivers -> search -> IBM Gradd

IBM Gradd Treiber FTP Download Verzeichnis (ältere Versionen)

- <ftp://ftp.boulder.ibm.com/ps/products/os2/videopak/graddbb//>

5.) OS/2 Online Archive :

- Hobbes Online Arch. :

<http://hobbes.nmsu.edu/cgi-bin/h-browse?sh=1&dir=/pub/os2/system/drivers/>
<http://hobbes.nmsu.edu/> (->Browse the Archive ->pub ->os2 ->system ->drivers)

- Commtalk Online Archive

<http://www.commtalk.de>

- SchnickSchnack BBS

<http://www.schnickschnack.net/>

- Norloff s OS2BBS.COM

<http://www.os2bbs.com>

2.) Internetseiten der Grafikkartenproduzenten und Chiphersteller:

Matrox

<http://www.matrox.com>
<http://www.matroxusers.com/>

Nvidia

<http://www.nvidia.com/>
(Chiphersteller der GeForce2+3, RIVA TNT2, RIVA TNT,
NVIDIA Vanta 128(ZX)Grafikchips)

S3 Homepage

<http://www.s3graphics.com>
<http://www.viatech.com>

ATI

<http://www.amd.com>

Cirrus Logic

<http://www.cirrus.com>

- Grafikkartentreiber für Notebook LCD Bildschirme

Chips & Technology <http://www.chips.com>

Cirrus Logic <http://www.cirrus.com/> (nur ältere Modelle !!!!!!!)

4.) Bezugsadressen für benötigte OS/2 FixPaks:

- OS/2 Warp Update-Übersicht: Startseite (Deutsch)

<http://www.warpupdates.mynetcologne.de/deutsch/warpupdates.html>

- eComStation Update-Übersicht:

<http://www.ecomstation.com>

- IBM Network Computing Software Software Updates:

(Fix Packs Tabelle für IBM OS/2 Warp 3+4)

<http://ps.boulder.ibm.com/pbin-usa-ps/getobj.pl?/pdocs-usa/softupd.html>

- Weitere interessante Internetadressen zum Thema OS/2

- eComStation und OS/2 Warp Compatible Hardware List

<http://www.os2warp.be/>

- sonstige wichtige Internetseiten für Notebooks unter OS/2 :

- OS/2Warp Comp.Hardware List for OS/2

- <http://www.os2warp.be>

- eComStation.RU // Hardware List for OS/2

- <http://en.ecomstation.ru/hardware.php>

-> Notebooks/barebones

- Lenovo/IBM ThinkPad Device Driver File Matrix

- <http://www.lenovo.com/de/de/> ->Support & Downloads

->Driver matrices (Most common files) ->ThinkPad

->IBM ThinkPad T 30 ->Video Driver

- <http://www-307.ibm.com/pc/support/site.wss/DRV-R-MATRIX.html#hp>

- eComStation (eCS) der OS/2 Nachfolger von Serenity Systems

Bei der "eComStation" von Serenity Systems handelt es sich um eine lizenzierte Client Version des IBM Betriebssystem OS/2 basierend auf der neusten "IBM OS/2 Warp Server Technologie" (OS/2 Warp Version 4.5x). Die eComStation enthält gegenüber der IBM OS/2 Warp Version 4 viele Betriebssystem Verbesserungen sowie zahlreiche Betriebssystem Erweiterungen (z.B.: JFS Dateisystem, Java 2.0, Logical Volume Manager, SMP Unterstützung, neuste Version des SciTech SNAP Graphics SE, freier OS/2 Treiber Support) darüber hinaus enthält die eComStation eine umfangreiche Softwareausstattung. Die Softwareausstattung beinhaltet hierbei im Wesentlichen alle für eine private bzw. geschäftliche Nutzung notwendige Standard Software, hierzu zählen unter anderem: Lotus SmartSuite für OS/2, StarOffice für OS/2, SeMonkey/2 (auch als Netscape Communicator 9.xx bekannt), Makro Media Flash/2, HobLink/2 und vieles mehr.

Weitere Informationen zur eComStation erhalten Sie auf den Internetseiten von Serenity Systems unter:

<http://www.ecomstation.com>

Bezugsadresse: (Europa Distributor)

<http://www.mensys.nl>

Weitere Fragen zur eComStation und OS/2 Warp ?

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Team OS/2 Ortsvereinen und den OS/2 User Gruppen:

OS/2 Kalender	http://www.os2.de
Team OS/2 Köln/Bonn e.V.	http://www.teamos2kb.de
Team OS/2 Ruhr e.V.	http://www.teamruhr.de
Team OS/2 Dachverband	http://www.teamdv.de
Team OS/2 Homepage	http://www.teamos2.de

Die in diesem Text verwendete Bezeichnungen und Markennamen sind z. T. Eigentum der entsprechenden Firmen. Das Weglassen eines Hinweises im Text lässt nicht darauf schließen, dass diese Bezeichnungen oder Markennamen frei von Rechten Dritter sind. Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Autor übernimmt keine Haftung für evtl. Folgeschäden die durch den Text entstehen könnten. Der Autor steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis zu den anbietenden Firmen.

(c) Copyright 2000 - 2008 Robert Fuchs